

Antrag
auf Übertragung der Abwasserbeseitigungspflicht für das auf dem Grundstück
anfallende Niederschlagswasser
entsprechend §66 Abs. 4 Brandenburgisches Wassergesetz

1. Allgemeine Angaben:

Grundstückseigentümer:

Name, Vorname: _____

Straße: _____

Wohnort: _____

Telefon: _____

Grundstück(e), auf dem das Niederschlagswasser
anfällt:

Ort: _____

Straße: _____

Gemarkung: _____

Flur: _____ Flurstück: _____

2. Angaben zur Herkunft des anfallenden Niederschlagswassers:

Herkunft des Niederschlagswassers, welches beseitigt werden soll:

Dachflächen Verkehrsflächen sonstige Flächen

Gilt der Antrag für das gesamte auf dem Grundstück anfallende Niederschlagswasser?

ja nein

3. Angaben zur geplanten Entsorgung des Niederschlagswassers:

Versickerung auf dem Grundstück¹

Einleitung in ein Oberflächengewässer¹

sonstige Verwertung / Entsorgung

Nähere Erläuterungen:

Entsprechende Nachweise (z.B. Entsorgungsverträge) sind beigelegt

4. Erklärung:

Ich versichere, vorstehende Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht zu haben. Ich erkläre mich bereit, bei Veränderungen an Art, Menge und Beschaffenheit des zu entsorgenden Abwassers oder des Entsorgungsweges umgehend die zuständige untere Wasserbehörde zu informieren.

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers

5. Stellungnahme der zur Abwasserentsorgung verpflichteten Gemeinde/ des Trink- und Abwasserzweckverbandes:

Stadt/ Gemeinde: _____ **oder** Zweckverband: _____

Die Gemeinde oder der Zweckverband stimmt der Übertragung der Abwasserbeseitigungspflicht für das auf unter Punkt 1. Genannten Grundstück zu.

Ort, Datum

Unterschrift des Bevollmächtigten/ Stempel

¹ Für die Einleitung von Niederschlagswasser in ein Gewässer ist in den meisten Fällen eine wasserrechtliche Erlaubnis erforderlich. Dieser Antrag auf Übertragung der Abwasserbeseitigungspflicht soll gemeinsam mit dem Antrag auf Erteilung einer wasserrechtlichen Erlaubnis bei der unteren Wasserbehörde eingereicht werden.